

SLR Group veröffentlicht Zahlen für Q4 25/26 und vorläufige Zahlen für Geschäftsjahr 25/26

- **In Q4 25/26 Umsatz von 57,9 Mio. EUR und bereinigtes EBITDA von 4,9 Mio. EUR, bereinigte EBITDA-Marge entsprechend bei 8,5 %**
- **Umsatz von 213,3 Mio. EUR im Gesamtjahr 25/26, bereinigtes EBITDA bei 17,7 Mio. EUR auf vorläufiger Basis**
- **Prognose für Geschäftsjahr 26/27: Gesamtproduktion bzw. verkaufte Tonnagen von 115 bis 120 Kilotonnen erwartet**

St. Leon-Rot, 28. August 2026 – Die SLR Group GmbH, ein führender Anbieter von hochqualitativen Sphäroguss-Komponenten, hat heute ihre Zahlen für das vierte Quartal 25/26 sowie vorläufige, untestierte Zahlen für das Geschäftsjahr 25/26 veröffentlicht.

Im vierten Quartal 25/26 erzielte SLR einen Umsatz von 57,9 Mio. EUR, was einem Anstieg um 6 % im Vergleich zum Vorjahresquartal (Q4 24/25: 54,8 Mio. EUR) entspricht. Im Geschäftsjahr 25/26 steigerte das Unternehmen nach vorläufigen Zahlen den Umsatz um 10 % auf insgesamt 213,3 Mio. EUR (GJ 24/25: 194,0 Mio. EUR). Die verkauften Tonnagen lagen im vierten Quartal 25/26 bei 29 Kilotonnen und damit 4 % über dem Vorjahreswert von 28 Kilotonnen. Auf Gesamtjahressicht konnten insgesamt 107 Kilotonnen an Sphäroguss-Komponenten abgesetzt werden (GJ 24/25: 95 Kilotonnen). Der Absatz lag damit über der ursprünglichen Prognose von rund 105 Kilotonnen, blieb jedoch leicht hinter der im dritten Quartal angehobenen Erwartung von rund 110 Kilotonnen zurück.

Fokus auf Maßnahmen zur Steigerung der operativen Effizienz und Profitabilität

Auf der Ertragsseite erwirtschaftete die SLR Group im vierten Quartal 25/26 ein bereinigtes EBITDA in Höhe von 4,9 Mio. EUR (Q4 24/25: 6,1 Mio. EUR). Entsprechend betrug die bereinigte EBITDA-Marge 8,5 % (Q4 24/25: 11,2 %). Insgesamt erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 25/26 nach vorläufigen Zahlen ein bereinigtes EBITDA von 17,7 Mio. EUR (GJ 24/25: 17,3 Mio. EUR). Damit wurde das untere Ende der zuletzt erwarteten Bandbreite von 18 bis 20 Mio. EUR erreicht. Derweil lag das EBITDA IFRS im Geschäftsjahr 25/26 bei 15,9 Mio. EUR (GJ 24/25: 15,6 Mio. EUR).

Gunnar Halden, CFO der SLR Group, erklärt: „Wir haben im abgelaufenen Geschäftsjahr unsere Ergebnisziele erreicht. Gleichwohl wollen wir unsere Profitabilität weiter steigern und werden uns darauf konzentrieren, unsere Prozesse noch besser auf einen veränderten Produktmix und die Anforderungen in der Supply Chain auszurichten. Ein wichtiger Hebel wird dabei die Verbesserung der operativen Effizienz am Standort Elsterheide sein. Dies wird unser Ziel unterstützen, bei steigenden Volumina auch die Marge zu stärken.“

Ausblick für Geschäftsjahr 26/27

Ab 1. September 2026 wird Herr Lars Kräft als neuer Chief Sales Officer (CSO) die Geschäftsführung verstärken und die geplanten Vertriebsmaßnahmen des Unternehmens aktiv unterstützen. Er tritt die Nachfolge von Herrn Karlheinz Schwarzbach an und bringt umfangreiche Branchenerfahrung mit, um den Ausbau der Kundenbeziehungen voranzutreiben und eine konsequente Preisgestaltung sicherzustellen.

Jörg Rumikewitz, CEO der SLR Group, kommentiert das neue Geschäftsjahr wie folgt: „Die aktuellen Stimmungsbarometer wichtiger Branchenverbände sagen für unsere Kernsegmente unterschiedliche Entwicklungen voraus: der Agrarsektor weiterhin unter Druck, während sich die Stabilisierung im Bauwesen fortsetzen soll. Wir können auf einer

soliden Auftragslage aufbauen und über Neuprodukte das Geschäft mit wichtigen Kunden gezielt weiterentwickeln. Insgesamt sind wir daher zuversichtlich, dass wir die Gesamtproduktion im neuen Geschäftsjahr steigern können.“

Für das neue Geschäftsjahr 26/27 rechnet die SLR Group mit einer Gesamtproduktion bzw. verkauften Tonnagen von 115 bis 120 Kilotonnen. Die Ergebnisprognose für das neue Geschäftsjahr wird die SLR Group mit dem finalen Geschäftsbericht bekanntgeben.

Der Bericht zum vierten Quartal 25/26 und den vorläufigen, untestierten Zahlen für das Geschäftsjahr 25/26 ist ab sofort auf der Unternehmenswebsite unter slr-gruppe.de/de/investor-relations abrufbar.

Über SLR Group

Die SLR Group mit Hauptsitz in St. Leon-Rot, Deutschland, ist ein führender Anbieter von hochqualitativen Sphäroguss-Komponenten, die hauptsächlich in großen Off-Highway-Landwirtschafts- und Infrastruktur sowie Baumaschinen eingesetzt werden. SLR wurde 1970 gegründet und betreibt heute vier hochmoderne, voll investierte Produktionsstätten in Deutschland, Ungarn und der Tschechischen Republik. Die Gruppe versteht sich als Full-Service-Anbieter für ihre Kunden, der von der Entwicklung und dem Werkzeugbau über den Guss bis hin zum bearbeiteten Bauteil reicht. SLR verfügt über einen erstklassigen Kundenstamm mit gefestigten Single-Source-Beziehungen in Europa und Nordamerika. Zu den Hauptkunden zählen marktführende OEMs und Tier-1-Anbieter. Im Geschäftsjahr 25/26 erwirtschaftete die SLR Group nach vorläufigen Zahlen einen Nettoumsatz von 213,3 Mio. EUR. Derzeit beschäftigt das Unternehmen mehr als 700 Mitarbeiter (HC). Die SLR Group GmbH hat eine Anleihe im Nordic-Bond-Format mit einem Volumen von 75 Mio. EUR begeben, die im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse sowie an der Nasdaq Stockholm notiert ist.

IR-Kontakt

cometis AG
Thorben Burbach
Friedrichstraße 22
65185 Wiesbaden
Germany
Phone: +49(0)611 - 205855-23
E-Mail: burbach@cometis.de